Die Rolle der Landwirtschaft für die Klimapolitik: Ansätze in Deutschland und den USA

Veranstaltung

Dinner Dialog

Datum

10. Juli 2009

Ein transatlantischer Ecologic Riverside Chat zur Rolle der Landwirtschaft in der zukünftigen Klimapolitik und zu Technologieanwendungen im Bereich Bionenergie fand am 10. Juli 2009 auf dem Potomac River in Washington DC statt. Die Veranstaltung fand im Rahmen des zweiten Deutsch-Amerikanischen Austauschs zu klimafreundlicher Landwirtschaft statt, bei dem 15 Landwirte sowie Wissenschaftler, Journalisten und politische Akteure mit landwirtschaftlichem Hintergrund in Ohio, Pennsylvania und Washington DC unterwegs waren.

Beim Riverside Chat wurde insbesondere darüber diskutiert, welche Möglichkeiten bestehen, industrielle Treibhausgasemissionen durch Emissionseinsparungen in Land- und Forstwirtschaft zu kompensieren und welche Technologien sich in den jeweiligen Ländern besonders dazu eignen, auf Farm-Level Energie aus Biomasse zu gewinnen.

Der von Timo Kaphengst moderierte Riverside Chat hatte das Ziel, (1) verschiedene praktische Ansätze und Forschungsthemen zur weiteren Verminderung von Treibhausgasen in der Land- und Forstwirtschaft zu spezifizieren, (2) Erfahrungen und Einsichten, die während der Reise gesammelt wurden, auszutauschen und (3) zukünftige Aktivitäten zu planen, um die Beziehung zwischen amerikanischen und deutschen Landwirten und Akteuren auf fachlicher und persönlicher Ebene zu vertiefen.

Der Riverside Chat wurde von der deutschen Botschaft in Washington DC gefördert und vom Ecologic Institut, dem Environmental Defense Fund und der 25 x’ 25 Alliance durchgeführt.

Datum

10. Juli 2009

Schlüsselwörter

Landwirtschaft
Klima

Source URL: *https://www.ecologic.eu/3102*